

Protokollauszug öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Wissenschaft und europäische Angelegenheiten vom 30.11.2005

Zu Ö 3 Weltreiterspiele 2006, Zwischenbericht zum Stadtmarketing ungeändert beschlossen FB 02/0097/WP15

Frau Faßbender erläutert den Zwischenbericht zum Stadtmarketing der Weltreiterspiele anhand einer Power Point Präsentation.

Herr Philipp, Frau Wolf und Frau Crumbach-Trommler danken für das professionelle Bild zur Vermarktung der Weltreiterspiele.

Frau Reinartz fragt nach, ob die mehrsprachige Broschüre Geschäftsleuten zur Verfügung gestellt werden kann, um sie zusammen mit Weihnachtspräsenten zu verschicken.

Frau Fassbender teilt mit, dass eine solche Verteilung im großen Stil nicht geplant sei, sie jedoch im Einzelfall auf Anfrage Broschüren zur Verfügung stellen könne.

Frau Crumbach-Trommler bietet an, dass Aachener Familien Gäste der Weltreiterspiele zu ihrer Welcome Party einladen. Außerdem bittet sie, die Welcome Party der Aachener Familien in den Regio Guide aufzunehmen.

Herr Kühn begrüßt das Konzept, insbesondere die Banner in den Fußgängerzonen und die Blumenampeln.

Frau Fassbender erläutert, dass die Banner an den Stellen aufgehängt werden, wo die Weihnachtsbeleuchtung jährlich angebracht wird, die Standorte der Blumenampeln verwaltungsseitig abgestimmt seien und die Werbung am Hansemann an einem offiziellen Hängungsort für kommerzielle Werbung mit entsprechenden Kosten platziert sei.

Herr Schabram begrüßt die eindeutige und deutliche Darstellung des Begriffs „Aachen“ bei der Werbung, bemängelt jedoch die unterschiedlichen Begrifflichkeiten, unter denen die Weltreiterspiele – insbesondere in der Presse – dargestellt werden.

Frau Fassbender erklärt, dass der ALRV Wert auf den Begriff World Equestrian Games legt, da es sich bei den Teilnehmern nicht ausschließlich um Reiter handele. Sie schlägt vor, im Rahmen der Pressearbeit wie bisher die Formulierung „Reit WM,“ zu verwenden.

Beschluss: Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft und europäische Angelegenheiten nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.